



Antwort zur Anfrage Nr. 0149/2023 der AfD-Stadtratsfraktion betreffend **E-Busse der Mainzer Mobilität (AfD)**

Die Anfrage wird von der Mainzer Mobilität MM wie folgt beantwortet:

1. Über wie viele E-Busse, Busse mit Verbrennungsmotoren und mit Wasserstoffantrieb verfügt die Mainzer Mobilität?

Die Mainzer Mobilität verfügt aktuell über insgesamt 152 Linien-Omnibusse. Darunter sind 27 Batterie-Gelenkbusse und 1 Brennstoffzellen-Solobus.

2. Wie hoch war der durchschnittliche Fahrzeugeinsatz pro Antriebsart und Fahrzeug (elektrisch, Verbrenner usw.)?

Dieselbusse: ca. 65.000 km pro Bus, insgesamt ca. 8,1 Mio. km
Batteriebusse, insgesamt: 63.065 km
Brennstoffzellenbus: 6.817 km

Anmerkungen:

Der Hersteller der ersten vier Batteriebusse hat Ende 2021 Insolvenz angemeldet, daraus resultiert aktuell eine geringe Laufleistung.

Die 23 neuen Batteriebusse des Herstellers MAN wurden erst im vierten Quartal 2022 ausgeliefert. Die Fahrzeuge befinden sich derzeit in der Inbetriebnahmephase. Deshalb erfolgt noch kein regulärer Linienbetrieb, auch hinsichtlich der Instandhaltung können noch keine validen Aussagen getroffen werden.

Der Brennstoffzellenbus ist seit April 2022 für den Linienbetrieb freigegeben. An dem Brennstoffzellenbus waren aber umfangreiche Garantiewarbeiten durch den Hersteller erforderlich, weshalb das Fahrzeug noch nicht voll einsatzfähig ist. Außerdem konnte der Bus zeitweise nicht eingesetzt werden, da die Wasserstoff-Tankstelle in Wiesbaden außer Betrieb war.

3. Wie hoch war der Klarstand? Bitte aufschlüsseln nach Antriebsart.

Verfügbarkeit je Fahrzeugtyp:

Dieselbusse: über 95%
Batteriebusse: unter 50% (Inbetriebnahme)
Brennstoffzellenbus: unter 50% (Garantiewarbeiten)

Aufgrund der unter (2.) genannten Umstände sind Daten der Batterie- und Brennstoffzellenbusse noch nicht valide/repräsentativ. Die Verfügbarkeit liegt in der aktuellen Phase der Inbetriebnahme bei unter 50%. Perspektivisch wird eine Verfügbarkeit von mindestens 85% erwartet.

4. Wie hoch sind die durchschnittlichen Wartungs- und Instandhaltungskosten? Bitte aufschlüsseln nach Antriebsart.

Die Instandhaltungskosten der Dieselsebusse liegen bei ca. 0,35 bis 0,55 €/km (je nach Fahrzeugalter).

Aufgrund der unter (2.) genannten Umstände, der Garantiezeiten sowie unterschiedlicher Technik (z.B. Batterieaustausch statt Motor- und Getriebeaustausch) liegen für die Batterie- und Brennstoffzellenbusse in den nächsten Jahren noch keine wirklich vergleichbaren Daten zur Bewertung vor. Perspektivisch wird eine mit den Dieselsebussen vergleichbare Größenordnung erwartet.

5. Falls der Betrieb von Fahrzeugen nicht nach Plan verlief, welche Gründe gab es dafür?

Siehe Anmerkungen unter (2.)

Mainz, 31.01.2023

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete